

Aggeraue retten!

Großer Zuspruch auf dem Bergischen Landschaftstag



Bedrohte Aggeraue

Bericht auf Seite 10



Auswahl, DIE ALLE BEGEISTERT.

DAS FUTTERHAUS

futterhaus.de

DAS FUTTERHAUS Engelskirchen
Olpener Straße 59 | 51766 Engelskirchen
T 02263 9686467
Mo-Fr 9.00 – 19.00 Uhr
Sa 9.00 – 18.00 Uhr

*Wir sind seit 1996
gerne für Sie da!*

KLEVE
INH. A. MÜLLER
BAUELEMENTE

Overather Straße 112 · 51766 Engelskirchen
Tel.: 0 22 63/92 89 06 · Fax: 0 22 63/92 89 07
www.Kleve-Bauelemente.de

Zertifiziert
Sachkundiger für kraftbetätigte Fenster, Türen und Tore



GEISLER'S
MOBILE PFLEGE GMBH

WWW.GEISLERS-PFLEGE.DE

Tagespflege
LUTSCH GmbH

Ambulante Pflege & Betreuung

Verhinderungspflege in familiärer Atmosphäre
(auch an Wochenenden)

Dorfstraße 29
51766 Engelskirchen
Telefon **0 22 63-7 07 13**



Helfen mit Herz.

© REDPIXEL – stock.adobe.com

Kreisverband Rhein-Oberberg e.V.
Helfen mit Herz.

Hüttenstraße 27 | 51766 Engelskirchen
Tel 02263 9624-0 | info@awo-rhein-oberberg.de
www.awo-rhein-oberberg.de

Finden Sie uns auch auf
[f](#) AWORheinOberberg | [i](#) aworheinoberberg

BROCK IMMOBILIEN

Verkaufen | Vermieten | Gutachten

Hauptstraße 45 | 51491 Overath | 02206 / 95 19 225
overath@brock-immobilien.com | www.brock-immobilien.com



Alessandra Lovegrove
Inhaberin Standortlizenz Overath

MARKTERFAHRUNG 15 JAHREN



Werde unsere Teamverstärkung

Hier hast Du die Chance, die Arbeit der AggerEnergie als regionaler Energieversorger mitzugestalten.

Starte mit uns Deine berufliche Karriere!

Aktuelle Ausbildungsangebote und unser Bewerbungsformular findest Du unter **aggerenergie.de/karriere**

Weitere Infos:
Stephanie Noël • 02261-3003-910
AggerEnergie GmbH • Alexander-Fleming-Straße 2 • 51643 Gummersbach

AggerEnergie

Gemeinsam für unsere Region



Förderung für Ladestation, PV-Anlage und Speicher

Für alle Eigenheimbesitzer in Engelskirchen, die mit dem Gedanken spielen ein Elektroauto mit eigenem Solarstrom zu betreiben, tut sich Ende September 2023 eine interessante neue Förderung auf.

Die KfW-Bank fördert in dem Förderprogramm 442 die Installation von Wallbox, PV-Anlage und Batteriespeicher. Die Installation dieser drei Komponenten ist dabei Bedingung. Zudem muss der Antragsteller ein E-Auto besitzen oder eines bestellt

haben. Für Hybrid-Autos ist der Förderzugang nicht möglich.

Für die Wallbox ist ein Zuschuss von 600 Euro zu erwarten, für die PV-Anlage 600 Euro je kWp Leistung und für den Stromspeicher 250 Euro je kWh. In Summe ist ein maximaler Zuschuss von 10.200 Euro möglich.

Die Antragsstellung ist ab dem 26.09.2023 geöffnet.

Weitere aktuelle Informationen erhalten Sie direkt bei der KfW unter www.kfw.de mit dem Suchbegriff 442.



Bildquelle: E_Auto_IsmaelMarder_pixabay

„Artenreiche Säume“

präsentieren sich auf dem Bergischen Landschaftstag

Am Sonntag, den 03. September 2023, luden der Oberbergische Kreis und die Biologische Station Oberberg zum wiederholten Male zum Bergischen Landschaftstag nach Schloss Homburg in Nümbrecht ein, welcher von der Bergischen Agentur für Kulturlandschaft organisiert wurde.

Dieser Einladung waren nicht nur jede Menge Besucher gefolgt, die sich bei strahlendem Sonnenschein einen Überblick über die zahlreichen Aussteller machten.

Auch die Projektgruppe „Blühende Vielfalt am Wegesrand - Artenreiche Säume“ der Gemeinde Engelskirchen war wieder als altbekannter Aussteller vertreten.

Am Stand der Projektgruppe wurden die farbenfrohen Fotos ausgestellt, die im Rahmen des Fotowettbewerbs bei der Gemeinde eingereicht wurden.

Auf den Fotos sind die Schwer-

punkte der Projektarbeit gut zu sehen: Zahlreiche blühende Schönheiten begleiten beto-

nierte Straßen.

Der Bergische Landschaftstag war eine tolle Gelegenheit

neue Interessierte über die Projektarbeit zu informieren und aufzuklären.



v.l.n.r.: Julia Conrady u. Ingeborg Müller vom Projekt „Artenreiche Säume“ in Engelskirchen

Bürgerstammtisch des BVV Loope

Bürger- und Verschönerungsverein Loope lädt am 22.09.2023 zum Informationsaustausch auf den Plan-de-Cuques-Platz ein

Der Bürger- und Verschönerungsverein Loope lädt alle Bürgerinnen und Bürger am Freitag, 22.09.2023, ab 17:30 Uhr

ganz herzlich zum Bürgerstammtisch auf den Plan-de-Cuques-Platz (Dorfplatz im Quellenweg) ein. Die Mitglieder des Bürger-

vereins hoffen auf eine rege Teilnahme und freuen sich auf gesellige Stunden und anregende Gespräche.



„Was passiert im Engelsquartier“

Fotowettbewerb Kirche + HALTestelle

Direkt vor der Evangelischen Kirche Engelskirchen wurde die Ersatzhaltestelle für den Linienbus und aktuell auch für den Schienenersatzverkehr eingerichtet. So viele Menschen stehen leider selten vor unserer Kirche und warten auf Einlass.... Eine schöne Gelegenheit, mit dem ein oder anderen ins Gespräch zu kommen.



Bildquelle: Docken

Ankündigung Mitgliederversammlung Heimatverein Osberghausen

Der Heimatverein Osberghausen lädt ein zur außerordentlichen Mitgliederversammlung:

Termin: 26.10.23 um 19.30 Uhr
Ort: Kulturkirche Osberghausen

men. Nicht immer ganz leicht, denn die meisten sind in ihr Handy vertieft und mit Kopfhörern abgeschildert von der Umgebung. Aber aufgepasst!... manchmal kommen wir auch mit Waffeln auf Sie zu...

Wer nicht reden möchte kann an unserem Fotowettbewerb **Kirche + HALTestelle** mitmachen.

Hierfür wird jede Woche ein neues „Motiv der Woche“ ausgegeben, was mit dem Handy fotografiert und per WhatsApp oder Mail eingesendet werden kann. Es gibt auch was zu gewinnen!!!

Weitere Infos finden Sie auf der Homepage der Evangelischen Kirche oder unter

www.engelsquartier.de.

Em Depensiefen 4,
Engelskirchen - Osberghausen
Haupttagesordnungspunkt:

Satzungsänderung

Weitere Infos unter
www.osberghausen.de

Engelskirchen und Lindlar

Gemeinsamer Pflegekurs startet im Oktober 2023

Am 16. Oktober 2023 startet ein Pflegekurs für pflegende Angehörige und ehrenamtlich Pflegende.

An sieben Abenden werden grundlegende Kenntnisse der (ambulanten) Pflege vermittelt, hilfreiche Tipps gezeigt und auf dem neusten, fachkenntlichen Stand informiert.

Zudem erfahren die Teilnehmenden alles über regionale Unterstützungsangebote und deren Finanzierung. Dabei steht nicht nur das Wohl des Pflegebedürftigen im Vordergrund, sondern auch das psychische und physische Wohl des Pflegenden.

Versicherte jeder Pflegekasse können teilnehmen.

Für Anmeldungen, weitere Informationen oder Rückfragen stehen Ihnen die Beratungsstellen der kommunalen Senioren- und Pflegeberatung unter folgenden Kontaktdaten zur Verfügung:

Gemeinde Engelskirchen

Frau Nina Schurmann

Telefon: 02263 - 83 105

E-Mail:

nina.schurmann@engelskirchen.de

Annele-Meinerzhagen-Stiftung

Frau Laura Philipp

Telefon: 02266 - 4400026



Copyright: sabinevanerp_pixabay

E-Mail: seniorenberatung-lindlar@t-online.de

Nach Beendigung des Pflegekurses erhalten alle Teilnehmenden ein offizielles Zertifikat. Dieses Zertifikat kann auch zum Abrechnen der Nachbarschaftshilfe mit der Pflegekasse verwendet werden.

Der Pflegekurs ist eine Kooperation der kommunalen Beratungsstellen der Senioren- und Pflegeberatung Engelskirchen und Lindlar und der AOK Rheinland/ Hamburg. Praktisch wird der Kurs von den Pflegediensten „Lebensbaum“, „Die alternative Hauskrankenpflege Uwe Söhnchen“, „Home Instead“, dem Paritätischen Wohlfahrtsverband und der Selbsthilfegruppe für pflegende Angehörige Ründeroth unterstützt.

Die Teilnahme an dem Kurs ist **kostenlos**.

FIFTY WAYS

BURGHÄUS BIELSTEIN

28.09.2023

Fifty Ways spielen individuell arrangierte Soul, Funk u. Jazzklassiker.

Mit erdigen Grooves und spannenden Soli sorgen sie bei ihren Konzerten für viel Intensität und Frische.

Edgar Hasenburg - Gesang,
Micki Claudi - Drums,
Norbert Hamm - Bass,
Bernt Laukamp - Posaune,
Eckhard Richelshagen - Piano,
Michael Wernecke - Gitarre

Karten bei WIEHL-TICKET
02262-99285



Kleidertausch



Freitag, 27.10.2023

17:30 - 19:00 Uhr

im Alten Wollager auf dem Engels-Platz

Den Kleiderschrank für den Herbst/Winter **fair**ändern

Chic sein und dabei nachhaltig handeln!

Bringt eure gut erhaltene und saubere Kleidung, Blusen, Hemden, Kleider, Jacken, Schuhe, Taschen, Schals, Mützen, Hüte, Gürtel und andere Accessoires für Frauen und Männer, gerne auch in großen Größen, mit und tauscht sie gegen „neue Lieblingsstücke“.

Die Kleidungsstücke können **ab 17:00 Uhr** im Alten Wollager abgegeben werden (pro Person bis zu 10 Kleidungsstücke); der Kleidertausch startet dann ab 17:30 Uhr.

Veranstalter: Fairtrade Steuerungsgruppe Engelskirchen

Kontakt: fairtrade-gemeinde@engelskirchen.de

Susi Fabritius (02263)83-151 susi.fabritius@engelskirchen.de

Alles rund um das Obst und die Ernte

Obstwiesenfest im LVR-Freilichtmuseum Lindlar



Getrocknete Äpfel frisch aus dem Dörröfen beim Obstwiesenfest im LVR-Freilichtmuseum Lindlar.

Am **Sonntag, den 1. Oktober 2023** findet im **LVR-Freilichtmuseum Lindlar** wieder das Obstwiesenfest statt. Zwischen 10 und 18 Uhr können hier verschiedene Obstsorten bestaunt werden, die heutzutage kaum mehr in den Supermärkten zu finden sind. Neben der großen Obstsortenschau gibt es auch wieder die professionelle Apfelsortenbestimmung. Wenn Unklarheit über die Sorte im eigenen Garten besteht, kann das Obst mitgebracht werden - für die genaue Sortenbestimmung sind drei bis vier Äpfel nötig. Wer hier etwas Neues ausprobieren möchte, kann auch direkt einen Obstbaum aus der Baumschule mit nach Hause nehmen. Natürlich steht auch saisonales Obst und Gemüse zum Verkauf, ebenso wie De-



Vorbereitung zum Obstdörren beim Obstwiesenfest im LVR-Freilichtmuseum Lindlar.

koratives und Praktisches aus der Region, welches passend zur beginnenden Herbstzeit angeboten wird. Zusätzlich gibt es ein buntes Museumsprogramm für Groß und Klein: Alte Handwerke wie Schmieden, Backen und Seile schlagen laden zum Zuschauen und Mitmachen ein. Der historische Dörröfen in der Scheune aus Rösrath-Großhecken wird in Betrieb genommen und der Bandwebstuhl in Bewegung gesetzt. Für das leibliche Wohl sorgen regionale Gastronomiestände mit einem reichhaltigen Angebot, das

von Pizza aus dem Steinbackofen und Spanferkel vom Spieß bis hin zu gebackenen Champignons reicht. Am historischen Kiosk aus Wermelskirchen werden neben



Apfelsorte Gräfin von Paris auf den Obstwiesen im Museums-gelände.

allerlei Süßigkeiten und fairer Kaffee angeboten. Das Nordtor und die Nordkasse des Museums sind geöffnet.

„Obstwiesenfest“ im LVR-Freilichtmuseum Lindlar
Sonntag, 1. Oktober 2023,
10 bis 18 Uhr
Information: 02234 9921-555,
www.freilichtmuseum-lindlar.lvr.de



Birnensortenschau beim Obstwiesenfest beim LVR-Freilichtmuseum Lindlar.



Apfelsortenschau beim Obstwiesenfest im LVR-Freilichtmuseum Lindlar.



Obstwiesenfest



10 bis 18 Uhr

1. Oktober

www.freilichtmuseum-lindlar.lvr.de







**GARTENGESTALTUNG
GARTENPFLEGE**

STEFAN UND PHILIPP LÜDENBACH GBR

*Pflege von Gärten und Außenanlagen
Neuanlagen und Umgestaltung des Gartens
Fachgerechter Schnitt und Baumfällung*

Tel.: 02263 / 90 14 53

WWW.GARTEN-LUEDENBACH.DE

Schattiger Garten und trotzdem üppig

Kein Problem mit den richtigen Pflanzen

Dunkle trostlose Ecken unter Bäumen und an versteckten Plätzen müssen nicht sein. Viele Sträucher und Gewächse kommen ohne viel Licht aus und beeindruckten trotzdem durch satte Farben. Sie tragen so fantasievolle Namen wie Purpurglöckchen, Lungenkraut oder kommen schlicht als Gemeiner Efeu daher - mit ihren farbenfrohen Blüten oder dichten Blätterteppichen gedeihen sie auch an dunkleren Standorten im Garten. In einem breiten Spektrum von Rot-Blau-Tönen gedeiht die unkomplizierte Bauernhortensie.

Auch manche Hecke steht ein wenig abseits von hellen Plätzchen. Ideal ist hier beispielsweise die rot blühende Berberitze mit immergrünem Blattwerk. Perfektes Schattengewächs ist zudem der japanische Ysander. Er gedeiht vor allem auf lockeren, gut feuchten Boden. Unter Gehölzen wie Flieder oder Kiefer wächst der blau-blütige Steinsame gut.

In Schattenlagen unter Bäumen beanspruchen oft die Wurzeln einen großen Teil des Bodenvolumens. Trocken, sauer und dunkel ist der Boden unter Nadelgehölzen. Wer hier mit Kompost oder Rindenmulch den Boden aufwertet, erleichtert den Schattenpflanzen das Gedeihen. Gartenfreunde mit Vorliebe für einen dichten Bodenteppich sollten auf die Anzahl der Jungpflanzen achten. Die Arten breiten sich unterschiedlich schnell aus. Pro Quadratmeter werden beispielsweise drei Pflanzen des robusten Rauling gebraucht, beim Balkan-Storchnessel sollten sieben bereitstehen.

Viele Pflanzen lieben Schatten

Das Spektrum schattenliebender Pflanzen ist groß. Welches Gewächs sich wo und wann von seiner besten Seite zeigt, wissen professionelle Berater in den Baumschulen vor Ort (www.gruen-ist-leben.de). Auch Gartenanfänger werden sich mit den richtigen Tipps an einem prächtigen

Garten erfreuen.

Auch so manche Obstsorte kommt mit wenig Licht aus. Dazu zählen Johannisbeere, Himbeere und Brombeere. Wahre Schönheiten sind oft zurückhaltend und scheuen das Rampenlicht - so wie das wunderschöne Tränende Herz oder die eindrucksvolle Waldlilie mit ihren wie

von Künstlerhand gezeichneten weißen Blüten. Auch wenn an schattigen Plätzen der Boden nicht so schnell austrocknet, brauchen die Pflanzen immer wieder etwas Wasser. Deshalb bitte auch die bescheidenen Schattenpflanzen immer mal wieder mit der Gießkanne oder dem Wasserschlauch besuchen. (akz-o)



Mit ihrem wunderschönen Farbspektrum bereichern Hortensien auch schattige Gärten. Foto: Marina Andrejchenko/stock.adobe.com/akz-o

Fliesen, Naturstein und Bäder auf 1.000 qm Ausstellungsfläche!



♦ Ihr Fachbetrieb mit
eigener Natursteinwerkstatt

PLATTEN KÖNIG

Fliesen- und Natursteinhandel GmbH

Unterkaltenbach 14 Tel. (0 22 63) 92 10 20
51766 Engelskirchen-Hardt Fax (0 22 63) 92 10 61

www.plattenkoenig-engelskirchen.de



Aus der Arbeit der Parteien SPD

Peter Ruland erhält Rheinlandtaler

„Ein Leben nach der Politik“

Peter Ruland ist ein Urgestein der sozialdemokratischen Politik in unserer Gemeinde, seit über 50 Jahren in der SPD, davon annähernd 40 Jahre im Rat der Gemeinde und daran anschließend weiterhin als sachkundiger Bürger tätig. Aber von Anfang an war es nicht nur die Politik, die sein Wirken bestimmt. Seine berufliche Laufbahn begann er als Lehrer an der Gemeinschaftshauptschule in Lindlar. Dort wirkte er aktiv in der Geschichtswerkstatt mit. Der prägende Leitsatz war: wie können wir Schülern im Unterricht Geschichte zum Anfassen vermitteln. Bis heute haben den Regionalhistoriker Peter Ruland die Begeisterung für Geschichtsquellen, insbesondere für historische Zeitungen, und die allgemeinverständliche Vermittlung seiner hieraus gewonnenen Erkenntnisse nicht losgelassen. Nachdem Ruland im Jahr 2014 als Rektor der Gemeinschaftsgrundschule in Bergneustadt in den Ruhestand verabschiedet wurde und er sich aus dem kommunalpolitischen Engagement zurückzog, erhöhte er seine regionalhistorischen Forschungen erheblich. So wäre im COVID-Jahr 2020

sein Bericht über die Spanische Grippe zu nennen, die weltweit 100 Jahre zuvor Millionen Menschen das Leben kostete. Anfang September 2023 nun erhielten Peter Ruland und Maria Clever den Rheinlandtaler in der Kategorie „Kultur“ an den Verein „Freunde und Förderer des LVR-Industriemuseums Engelskirchen e.V.“ Der Verein engagiert sich seit seiner Gründung 1999 herausragend für das Kraftwerk Ermen & Engels und das Kulturleben im Oberbergischen. Peter Ruland war von Anfang an dabei und begleitet alle Vereinsaktivitäten mit Rat und Tat. Sein museales Engagement begründet sich im Wunsch, den Menschen in Engelskirchen und Umgebung die lokale Industrie- und Sozialgeschichte zu vermitteln und der Wille, das Industrieareal, das Engelskirchen so nachhaltig verändert hat, zu erhalten. Auch Maria Clever war von Anfang dabei, seit 2008 auch als Vorsitzende und hat wesentlich dazu beigetragen, dass der Verein zu einem starken und verlässlichen Partner für das Museum wurde, der die Arbeit des Museums gerade auch in Zeiten wie der Neustrukturierung 2013



Preisträger Peter Ruland (2.v.re.) mit Dawn Stiefelhagen (re.) und Dr. Gero Karthaus (hi. Mi.)

intensiv unterstützte. Der Verein hatte aber nicht nur Glück mit Persönlichkeiten wie Maria Clever und Peter Ruland, sondern mit all seinen Mitgliedern. Sie alle haben die Geschicke des Vereins mitgetragen und mitfinanziert. Wie sagte auch Bürgermeister Dr. Gero Karthaus in seiner Begrüßung: eine der besten Erfindungen der letzten Jahrzehnte ist die Erfindung der Fördervereine.

Wir, als SPD-Engelskirchen/Ründeroth danken allen Aktiven und gratulieren Maria Clever und Peter Ruland sehr herzlich.

Text: Dawn Stiefelhagen
Kontakt zur SPD Engelskirchen:
Homepage: spd-engelskirchen.de
Mailto: info@spd-engelskirchen.de
www.facebook.com/spd-engelskirchen

Wolfgang Brelöhr

Ende: Aus der Arbeit der Parteien SPD

Online lesen: rundblick-engelskirchen.de/e-paper

rundblick ZUGLEICH AMTSBLATT DER GEMEINDE ENGELSKIRCHEN

Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten

HALLO PRESSESPRECHER/INNEN
PRESSEBEAUFTRAGTE

der **VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN** und anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt für das CMSsystem von Rautenberg Media, um für diese Zeitung Artikel einzustellen:

<https://redaktion.rautenberg.media>

Wir freuen uns auf Sie!

RAUTENBERG MEDIA

■ ZEITUNG ■ DRUCK ■ WEB ■ FILM



Aus der Arbeit der Parteien CDU

Deutschlandpakt?

Deutsche Sozialdemokratie auf Irrwegen

Der Oberbergische Kreis hat den höchsten prozentualen Anteil an Industriearbeitsplätzen an der Arbeitsbevölkerung in NRW. Daher sind viele Menschen, die in unserem industriellen Mittelstand tätig sind, besonders von der störrischen Haltung des Bundeskanzlers beim Thema „Industriestrom-

preis“ betroffen. Diese Haltung gefährdet Arbeitsplätze und schafft einen Wettbewerbsnachteil für die Deutsche Wirtschaft, alleine schon gegenüber direkten Nachbarländern. Selbst die Grünen verhalten sich verantwortlich und sprechen sich für den Industriestrompreis aus. Da der Bun-

deskanzler in dieser Frage offensichtlich sehr einsam da steht, ruft er nun den Deutschlandpakt aus. Das wirkt nach zwei Jahren Stillstand und Rückschritt mehr als seltsam, eher etwas hilflos. Nachdem unter Gerhard Schröder von „Genossen der Bosse“ die Rede war, scheint es inzwischen eher

wieder so zu sein, dass die Sozialdemokratie Wirtschaftswachstum verhindert und Wohlstand in Deutschland gefährdet. Wahrlich keine guten Aussichten für unser Land, für NRW, den Oberbergischen Kreis und auch nicht für Engelskirchen.

Marcus Dräger

Engelskirchenpakt?

Nachdem das Projekt „Geschäftsbücherfabrik Jaeger“ aufgrund explodierender Kosten, steigender Zinsen und sich Nachteilhaft für die Gemeinde geänderter Förderbedingungen als nicht realisierbar erwiesen hat, hatte auch der Bürgermeister so eine „Art Engelskirchenpakt“ ausgerufen: Dieser sollte besagen, dass nach dem Scheitern der Pläne alle an einem Strang ziehen, konstruktiv zusammenarbeiten und nicht nachkarten sollten, nach dem

Motto „das haben wir - also Grüne, FDP und CDU doch schon lange vorher gesagt. Das machte Sinn und wird sicher nun auch von allen Beteiligten so umgesetzt. Leider hat der Bürgermeister vergessen, diese gute Idee auch seinen Freunden von der Bürgerinitiative zu erzählen, die mit Ihrem Bürgerbegehren versuchte, die Pläne des Bürgermeisters durchzusetzen. Einer der drei Vertreter der Initiative hatte behauptet, das Projekt sei verhindert worden

dadurch, dass Grüne, FDP und CDU aufgrund steigender Baukosten und steigender Zinsen die Notbremse gezogen haben. Hätte man alles laufen gelassen, hätte es schon geklappt. Das ist natürlich so hanebüchen, das jeder weiteren Kommentierung überflüssig ist. Eine kommende sachliche Zusammenarbeit behindert solches Verhalten allerdings massiv. In nächster Zukunft ziehen sicher alle Parteien gemeinsam

an einem Strang, um eine Lösung für die Industriebranche zu finden. Daher ist es zu begrüßen, wenn auch die SPD-Fraktion, die sich in den letzten Jahren als reine Mehrheitsbeschaffungspartei des Bürgermeisters hervor getan hat, auch wieder in den Kreis der drei Parteien von Grünen, FDP und CDU dazu stößt, die sich schon seit einem Jahr in die Sacharbeit gestürzt haben.

Marcus Dräger

Ende: Aus der Arbeit der Parteien CDU

Aus der Arbeit der Parteien Bündnis90 / Die Grünen

Eine saubere Sache

Zigaretzensammelaktion der Grünen Engelskirchen

1000 Liter Wasser - so viel kann eine einzelne Zigarettenkippe mit Nikotin verseuchen (Quellen: BUND & NABU). Auch der Boden wird kontaminiert und Lebewesen werden vergiftet. Obwohl in vielen Regionen in Deutschland das Entsorgen von Zigaretten im Freien eine Ordnungswidrigkeit darstellt, werfen einige Raucher/innen ihre Zigaretten achtlos in die Umwelt. Beispielsweise werden in Köln bis zu 150€ an Bußgeld fällig, entsorgt man Zigarettenkippen auf dem Spielplatz. Werden im Oberbergischen Kreis Zigaretten draußen achtlos entsorgt, hat man sich bislang auf 40€ verständigt. Trotz dessen finden sich auch gerade in Engelskirchen viele Zigarettenstummel rund um den Bahnhof und den Edmund-Schiefeling-Platz.

Wir Grünen Engelskirchen nahmen dies zum Anlass, eine Zigaretzensammelaktion zu starten. Ausgestattet mit Eimern, Zangen und Handschuhen, sammelten wir insgesamt anderthalb Stunden lang mit 7 Mitgliedern Zigarettenstummel. Während der Aktion wurden wir von zahlreichen Passanten angesprochen. Diese bedankten sich bei uns, gleichzeitig waren sie auch von den vielen Zigarettenstummeln auf den Gehwegen genervt. Die Gespräche bestärkten uns darin, die Gehwege und Flächen zu reinigen. Allen Beteiligten bereitete die Aktion viel Freude; wir hatten etwas Gutes getan und gleichzeitig hatte die Reinigung etwas Meditatives. Am Ende sind einige Eimer zusammengekommen und Engelskirchen ist ein Stück sauberer geworden.

Ich persönlich möchte definitiv noch einmal gerne bei so einer Aktion mitmachen.

Helga Oprisch, August 2023

Martin Bach



Bündnis 90 / Die Grünen



kontaminiert den Boden: Zigarettenkippen

Ende: Aus der Arbeit der Parteien Bündnis90 / Die Grünen

Aggeraue retten!

Großer Zuspruch auf dem Bergischen Landschaftstag

„Das müssen Sie einmal in Ihrem Leben gesehen haben.“ Mit diesem leicht übertriebenen Spruch wies Friedrich Meyer, Wassernetz NRW Flussgebietskoordinator für die Agger, die Besucher des Bergischen Landschaftstages auf Schloss Homburg auf das Bild der bedrohten Aggeraue Ohl-Grünscheid am Stand von NABU und BUND hin. Das Bild von der Aggeraue, die sich seit 2019, als das Wehr wegen Instabilität geöffnet werden musste, zu einer natürlichen Flusslandschaft entwickelt hat, machte bei den Besuchern einen großen Eindruck. Die Unter-

stützung der Forderung „Aggeraue retten!“ war groß. Die hier wieder natürlich fließende Agger mit den wiedervorkommenden ganzjährig geschützten Äschen und die sich entwickelnde Weichholzaue sollten erhalten bleiben. Wer den Ausblick des Bildes selber erleben möchte, muss nach Engelskirchen-Steeg zum südwestlichen Punkt der Lindenpfuhstraße gehen, wo bei dem Schrotthandel der Fußweg, der an der Aue vorbeiführt, abzweigt. Von dort kommt man nach etwa 300 Metern an die Stelle, wo der Weg wegen Erdrutschen nicht mehr

passierbar ist. Hier wurde das Bild aufgenommen.

Gegenwärtig ist die Aggeraue nicht gefährdet. Das Wehr muss geöffnet bleiben, weil die Sicherheitsberechnungen, was mit der Stauanlage passiert, wenn sich Hochwasserereignisse wie an der Ahr vor zwei Jahren oder jetzt in Griechenland ereignen, noch nicht vorliegen. Langfristig kann die Aue aber nur gerettet werden, wenn die öffentliche Hand das Staurecht den Aggerkraftwerken abkauft und das Gebiet erwirbt. Renaturierungskosten fallen nicht an. Die Renaturierung hat die Natur sel-

ber erledigt. Mittel für den Kauf müssten aus dem Aktionsprogramm Natürlicher Klimaschutz (ANK) fließen, das die Bundesregierung im März verabschiedet hat.

Dort heißt es: „Die großen Potenziale naturnaher Fließgewässer und Auen sollen für den natürlichen Klimaschutz, zur Klimaanpassung und zur Sicherung der biologischen Vielfalt genutzt werden. Wo immer es möglich ist, sollen naturnahe Fließgewässer und Auen bewahrt und wiederhergestellt werden.“ (Seite 19) An der Agger ist das möglich.

Einladung zur Mitgliederversammlung

Der Förderverein der Grundschule Schnellenbach lädt am **21. September um 20 Uhr** im Musikraum der Grundschule Schnellenbach zur Mitgliederver-

sammlung ein. Tagesordnungspunkte sind unter anderem die Vorstandswahl. Daher ist eine rege Teilnahme erwünscht.

Die Kreisjägerschaft Oberberg informiert!

Die Kreisjägerschaft Oberberg e. V. startet am 10. Oktober mit ihrem neuen Vorbereitungskurs auf die Jägerprüfung. Seit fast 100 Jahren bildet die Kreisjägerschaft Oberberg e. V. nun schon die nach ihrer erfolgreichen Jägerprüfung sogenannten Jungjäger aus. Wobei sich das Jung nur auf die jagdliche Erfahrung bezieht. Auf dem eigenen Schießstand in Gummersbach Talbecke befindet sich die Kreisjagdschule Oberberg und bietet damit die besten Voraussetzungen für eine erfolgreiche Vorbereitung auf die Jägerprüfung bei der Unteren Jagdbehörde im folgenden Frühjahr, was auch die deutlich überdurchschnittliche

Besteherquote unter Beweis stellt. An zwei Abenden in der Woche findet der theoretische Unterricht statt, während der Samstag dem jagdlichen Schießen gewidmet wird. Hinzu kommen noch Praxistage in ausgewählten Revieren, die die jagdliche Praxis vermitteln sowie Jagdhunde- und Falknervorführungen.

Alle weiteren Infos finden sie auf den Seiten: www.jagdschule-oberberg.de [kreisjagdschule-oberberg.de] oder direkt beim Lehrgangsleiter, Herrn Michael Nitsche unter jagdschule@kjso.de oder 0178-8726984. Der Lehrgang ist auf 32 Teilnehmer begrenzt, zögern Sie nicht!

Overather

Anwälte

Peter Sales Wagner

Fachanwalt für Erbrecht & Testamentsvollstrecker

Hammermühle 21

51491 Overath

Tel. 0 22 06 / 951 64 81

Fax. 0 22 06 / 951 64 82

Am Mühlenberg 2-14

51465 Bergisch Gladbach

Tel. 0 22 02 / 272 89 84

Fax. 0 22 02 / 943 998

Mobil 0176 / 563 980 93

www.overather-anwaelte.de | info@overather-anwaelte.de

Anzeige

Strompreissenkung bei AggerEnergie

Oberberg/Overath, September 2023 - AggerEnergie senkt zum 1. Januar die Strompreise um 10 Cent pro Kilowattstunde - Neues Festpreisprodukt bereits ab 10. September.

Vereinzelte Energie-Gundversorger haben für die nächsten Monate eine Reduzierung der Strompreise angekündigt. Auch bei der AggerEnergie zeichnet sich aufgrund von günstigeren

Beschaffungskonditionen ein Senkungspotenzial bei den Strompreisen ab: Ab dem 1. Januar 2024 sinken die Strompreise des Lokalversorgers um 10,04 Cent brutto pro Kilowattstunde.

In der Grundversorgung beträgt der Arbeitspreis dann 44,66 Cent brutto pro Kilowattstunde. Und auch die meisten anderen, günstigeren Tarife der AggerEnergie werden um 10,04 Cent gesenkt.

Beim aktuellen Klassik-Tarif beispielsweise liegt dann der Arbeitspreis bei 34,23 Cent pro Kilowattstunde Ökostrom. Für einen durchschnittlichen Drei-Personen-Haushalt bedeutet die Preissenkung eine jährliche Ersparnis von rund 350 Euro.

Alle Kundinnen und Kunden werden zu gegebener Zeit individuell per Brief oder per E-Mail über diese Preissenkung informiert.

Neben der Grundversorgung, dem Klassik- und dem Heimatstrom-Tarif bietet AggerEnergie seit dem 10. September auch wieder ein Festpreisprodukt mit einer Preisgarantie an. Alle Informationen hierzu findet man im individuellen Tarifrechner der AggerEnergie auf www.aggerenergie.de oder persönlich in einem der Kundeninfos in Gummersbach, Waldbröl und Overath.



„Ich hätte nie mit so einem Erfolg gerechnet!“, sagt Carolin Amerling, Inhaberin des Hochzeitswohnzimmers in Overath. Vor nicht einmal einem Jahr eröffnete sie ihr Brautmodengeschäft am Parkweg 11.

„Ich hatte keine Ahnung, wie es ankommt, denn ich habe ja nicht das einzige Brautmodengeschäft“, sagt die Inhaberin. Aber ihr Konzept mit einer Mischung aus neuer Kollektionsware, sowie Outlet- Messe-, und Second-Hand-Modellen, gepaart mit wertschätzender Herzlichkeit im Wohlfühlambiente wird sehr gut angenommen.

„Mir war es wichtig, für jedes Budget etwas im Repertoire zu haben, und zu zeigen, dass es auch wunderschöne Brautkleider gibt, ohne ein Vermögen dafür ausgeben zu müssen“, sagt sie. Deshalb gibt es in ihrem Brautmodegeschäft ausschließlich Kleider zwischen 390 € und 1.890 €. Gerade in der heutigen Zeit ist es ihr wichtig, nachhaltig und zu denken.

„Mein Konzept gibt mir die Möglichkeit, teure Kleider mit

Rabatten einkaufen zu können, die ich an meine Bräute weitergeben kann. So kann die Braut sparen, und die Umwelt schonen. Eine Win-Win-Situation in jeder Hinsicht“, sagt Amerling. Ihre Kunden kommen aus ganz NRW, aber auch über die Landesgrenzen hinaus ist sie bekannt. So hatte sie auch schon Kundinnen aus Bremen, München und Luxemburg.

Aufgrund der wunderbaren Resonanz hat sie sich entschieden, bereits nach einem knappen Jahr ihr Hochzeitswohnzimmer zu vergrößern. Die Räume des ehemaligen Versicherungsbüros Stolte im

Hinterhaus der Hauptstrasse 49 boten ihr optimale Bedingungen, so dass sie dort ab September, nach Terminvereinbarung, neben 450 Brautkleidern in den Größen

34-48 auch Abendkleider für jeden Anlass, Brautschuhe und Accessoires anbieten kann.

www.hochzeitswohnzimmer.de



Herzlich Willkommen im
Hochzeitswohnzimmer

Bei uns gibt es über 250 traumhaft schöne Brautkleider, davon mehr als 100 Hochzeitsoutfits unter 1000€!

Vereinbare deinen kostenlosen VIP-Termin unter 01516 8444548 (auch WhatsApp) oder info@hochzeitswohnzimmer.de

Wir freuen uns auf dich!

PARKWEG 11 - 51491 OVERATH - WWW.HOCHZEITSWOHNZIMMER.DE

Schulbushäuschen Hintersteimel

Plötzlich war es weg. Jahrzehntlang hat es den Schulkindern Schutz vor Regen, Sturm und Schnee geboten und dann musste es wegen fehlender Standsicherheit abgerissen werden: „unser gutes altes Schulbushäuschen in Hintersteimel“. Gerne hätten Bauleute, von denen es viele auf unserem Berg gibt, ein neues Häuschen aus Holz für die Kinder errichtet, dieses Angebot wurde allerdings von der Gemeinde verworfen, da es zu wartungsintensiv erschien. Nun haben wir auf einer neu errichteten Bodenplatte ein wunderschönes Bushäuschen bekommen, komplett aus Glas, so dass die Kinder bis Marialinden schauen können und das bei jedem Wetter. Nicht nur die Kinder sondern auch deren Eltern sind hoch erfreut.
Hans Rüßmann



Familie ist das Größte. Ihre Sicherheit eine Kleinigkeit.

Mit dem Johanniter Hausnotruf leben Familien sicher. Jetzt **kostenfrei beraten lassen** – rufen Sie an und wir schenken Ihnen die Anschlussgebühren.

0800 3233800 (gebührenfrei)

www.johanniter.de/hausnotruf

Aus Liebe zum Leben



JOHANNITER

Synagogenbau in Deutschland

Vortrag in der +CulturKirche Osberghausen

Für alle, die sich für Architektur oder den Synagogenbau im Speziellen interessieren, bietet die +Culturkirche Osberghausen am 22. September einen hoch interessanten Vortrag an. In dem steht vor allem die wachsende Bedeutung des Judentums und seine Annäherung an das christliche Lebensumfeld im Mittelpunkt.

Zwar gibt es schon seit dem frühen Mittelalter Bautätigkeit jüdischer Gemeinden in Deutschland. Doch wegen der damals noch restriktiven Berufsbeschränkungen für Menschen jüdischen Glaubens, wurden die Synagogen zunächst nicht von Juden für Juden gebaut. Weshalb bis zur Mitte des 20. Jahrhundert der Synagogenbau viele interessante Entwicklungsphasen durchlaufen hat, anhand derer nicht nur architektonische und theologische Rückschlüsse nachvollziehbar sind, sondern sich auch der kul-

turelle und vor allen der gesellschaftliche Wandel abzeichnet.

Mit all dem hat sich die Referentin des Abends, Kirsten Lange-Wittmann, intensiv beschäftigt und ihre Ergebnisse für ein interessiertes Publikum aufbereitet. Sie sind herzlich eingeladen, an diesem spannenden Vortragsabend teilzunehmen.

Wo: +CulturKirche Oberberg
Em Depensiefen 4, 51766 Engelskirchen-Osberghausen

Wann: Freitag, 22. September um 19 Uhr

Ansprechpartner: Patrick Oetterer (Tel.: 0152 0 16 42 0 51)
In Zusammenarbeit mit der „Oberbergische Gesellschaft für christlich-jüdische Zusammenarbeit“ und dem „Bergischen Geschichtsverein, Abteilung Oberberg“. Der Eintritt ist frei.



MÖBELHAUS WASSERFUHR GmbH

Wir möbeln Sie auf!

51688 Wipperfürth · Klingsiepen 7-9 (an der B506)

Telefon 02267 7058, www.wasserfuhr-gmbh.de

Öffnungszeiten: Montag - Freitag 10.00 - 19.00 Uhr · Samstag 10.00 - 16.00 Uhr



Tipps für Senioren und deren Angehörige

Fragen kostet nichts

Wer sich das erste Mal mit dem Thema Pflege auseinandersetzen muss, hat viele Fragen. Die wenigsten wissen, welche verschiedenen Möglichkeiten der Pflege es gibt. Pflege und Unterstützung in der häuslichen Umgebung, Umzug in ein Pflegeheim, Tagespflege - es gibt viele verschiedene Varianten. Aber zuerst muss ein Pflegegrad „beantragt“ werden. Wie geht das? Wie funktioniert die Begutachtung? Welche Unterlagen sind wichtig? Und dann natürlich noch die wichtige Frage der Finanzierung: Wer erhält wie welche Gelder? Wo muss man diese einfordern? Was ist eigentlich Verhinderungspflege? Was bedeutet Kurzzeitpflege? Die Liste der

Fragen lässt sich unendlich fortsetzen.

Ein Anruf genügt

Viktoria Dittmann, Pflegedienstleitung bei Home Instead, informiert im kostenlosen persönlichen Gespräch Angehörige und Senioren über die verschiedenen Formen, Finanzierungsmöglichkeiten, aber auch mögliche Umbaumaßnahmen. „Aus Unwissenheit werden oft Gelder nicht in Anspruch genommen“, weiß die Pflegefachkraft. „Dabei braucht der Kunde nur einen Termin mit uns vereinbaren. Danach können wir die Betreuung leisten, kümmern uns aber auch um den gesamten Schriftverkehr und die nötigen Anträge.“

ALLTAGSUNTERSTÜTZUNG FÜR SIE UND IHRE FAMILIE!

SIE suchen Entlastung und Unterstützung?

WIR sind sofort an Ihrer Seite und übernehmen die Betreuung und Versorgung Ihrer Liebsten.

WIR BERATEN KOSTENLOS UND UNVERBINDLICH!

TEL.: 02263 80 89 020

Seniorenbetreuung Siebert
Engels-Platz 2
51766 Engelskirchen

Oberbergischer-Kreis@homeinstead.de
www.homeinstead.de/299

Home Instead
Zuhause umsorgt

Jeder Home Instead Betrieb ist unabhängig sowie selbstständig und wird eigenverantwortlich betrieben. © 2022 Home Instead GmbH & Co. KG



Leistungen über die Pflegekasse finanzierbar

Woran erkennt man einen Schlaganfall?

Ein Schlaganfall kann Menschen jeden Alters treffen - das Risiko steigt aber mit dem Alter. Pro Jahr erleiden knapp 270.000 Deutsche einen Hirnschlag, so die Angabe der Deutschen Schlaganfall-Hilfe. Im Ernstfall zählt jede Minute: Je früher die richtige Therapie eingeleitet werden kann, desto höher sind die Chancen, bleibende Schäden zu vermeiden. Wie Sie die Anzeichen richtig erkennen und was im Notfall zu tun ist, erklärt Dr. Johannes Schenkel, ärztlicher Leiter bei der Unabhängigen Patientenberatung Deutschland (UPD).

Hirninfrakt oder Hirnblutung?

Experten unterscheiden verschiedene Arten des Schlaganfalls. „In den meisten Fällen handelt es sich um einen Hirninfrakt, bei dem ein verstopftes Blutgefäß die Durchblutung des Gehirns behindert.“ Eine Hirnblutung tritt dagegen auf, wenn ein Blutgefäß im Gehirn reißt.

Die meisten Menschen überleben einen Schlaganfall - in vielen Fällen bleiben aber Einschränkungen wie Lähmungen oder Sprachstörungen zurück.

Daher ist es wichtig, bei den ersten Anzeichen schnell zu reagieren. Zu diesen gehören zum Beispiel eine Lähmung, ein Gefühl der Taubheit im Gesicht, in Armen oder Beinen sowie Störungen beim Sprechen und Sehen. „Auch ein Schwindel und Gangunsicherheit sowie starke Kopfschmerzen sind möglich.“

Die Anzeichen erkennen

Mit dem FAST-Test können auch Laien erkennen, ob sie selbst oder eine andere Person soeben einen Schlaganfall erlitten haben. FAST steht für die Stichwörter Face (Gesicht), Arms (Arme), Speech (Sprache) und Time (Zeit). „Lassen Sie die Person lächeln, dann die Arme nach vorne strecken und einen einfachen Satz nachsprechen“, erklärt Dr. Schenkel. „Verzieht sie dabei das Gesicht einseitig, macht nur ein Arm die Bewegung mit oder hat die Person Probleme, den Satz korrekt und deutlich wiederzugeben, so ist dies ein Hinweis auf einen Schlaganfall.“

In diesem Fall: sofort den Notarzt unter der Nummer 112 anrufen. Die Ärzte im Krankenhaus klären

die Ursache des Schlaganfalls und versuchen die Durchblutung im Gehirn wieder herzustellen oder die Blutung zu stoppen. In vielen Kliniken gibt es sogenannte Stroke Units, spezielle Abteilungen für Schlaganfall-Patienten. Nach dem Klinikaufenthalt folgen meist in-

tensive Nachbehandlungen und Reha-Maßnahmen.

Weitere kostenfreie und qualitätsgesicherte Informationen gibt es bei der UPD unter 0800/011 77 22 sowie auf www.patientenberatung.de. (akz-o)



Foto: kzenon/gettyimages.com/akz-o

24. September: Tag des offenen Projektes :bergische rohstoffschmiede und Bergischer Tauschrausch auf :metabolon

Von 11 bis 16 Uhr ohne Voranmeldung

Auf dem Innovationsstandort :metabolon steht das Folgeprojekt schon in den Startlöchern - die :bergische rohstoffschmiede. Die Folgen des Klimawandels sind weltweit spürbar. Daher ist es wichtig, nachhaltig zu wirtschaften, um endliche Ressourcen und empfindliche Ökosysteme zu schützen. Mit dem Projekt :metabolon wurde bereits im Rahmen der REGIONALE2010 am Entsorgungszentrum Leppe in Lindlar ein Forschungs- und Lernstandort etabliert, der sich mit dem nachhaltigen und innovativen Umgang von (regionalen) Ressourcen beschäftigt. Das Projekt :bergische rohstoffschmiede entwickelt diesen Ansatz im Rahmen der REGIONALE2025 am bestehenden Standort weiter. Ziel ist es, auch für Wirtschaftsakteure einen impulsgebenden Standort für Nachhaltigkeit im Bergischen

Rheinland bereitzustellen. Am Forschungs- und Transferstandort erarbeitet die TH Köln mit einem breiten Forschungsnetzwerk Lösungsansätze zu zirkulärer Wertschöpfung für diverse Stoffströme. In enger Zusammenarbeit mit Unternehmen werden relevante technische Fragestellungen identifiziert und bedarfsorientierte Lösungen erarbeitet. Im Zuge des Projektfortschritts der :bergischen rohstoffschmiede ist sowohl eine bauliche als auch eine strukturelle und inhaltliche Weiterentwicklung des Standortes geschehen, die am Sonntag, 24. September, von interessierten Besucherinnen und Besuchern besichtigt werden kann.

Tage der offenen Projekte: Spannende Einblicke in REGIONALE-Vorhaben

Wer sich im Vorfeld noch einen tieferen Einblick in die Welt der :bergischen rohstoffschmiede verschaffen möchte, ist eingeladen, sich für die Formate „Zukunft Forschung“, einer Führung mit Vortrag durch Professoren der TH Köln am 13. September um 16 Uhr oder zu Vortrag und Spaziergang „:bergische rohstoffschmiede und Agger-Sülz-Radweg“ am 20. September um 16 Uhr anzumelden. Weitere Infos unter www.regionale2025.de/kalender Anmeldungen bitte an info@metabolon.de

Bergischer Tauschrausch & Repair Café

Was auf anderen Wertstoffhöfen des BAV schon zum festen Jahresprogramm gehört, wird nun auch am Standort :metabolon / am Entsorgungszentrum Leppe umgesetzt. Etwas mitbringen und abgeben oder einfach durch das Angebot stöbern - alles ist am 24. September auf :metabolon möglich. Etwas Nützliches eintauschen, statt es zu kaufen, einen noch intakten Gegenstand spenden, anstatt ihn wegzuworfen, ein Gerät reparieren, anstatt es auszumustern, tun wir dies in unserem Alltag oder sind wir einfach froh, ein gerade unliebsames Produkt los zu sein? Der Gedanke der Nachhaltigkeit spielt an dieser Stelle, also im Umgang mit vielen Produkten eine wichtige Rolle. Denn vieles, was dem einen wertlos erscheint ist genau das, was ein anderer vielleicht sucht. Diesen Gedanken soll der Bergische Tauschrausch transportieren. Die Veranstaltung soll die Menschen dazu anregen, ausgemusterte Gegenstände nicht wegzuworfen, sondern weiter zu geben, um ihnen die Chance auf eine Weiter- bzw. Neuverwendung zu geben. Rund um die Themen der Nachhaltigkeit und Abfallvermeidung wird das Team der BAV Abfallberatung beraten und Interessierte am Infomobil informieren. Die Repair Cafés der Weitblick Initiative Oberberg werden am 24. September ebenfalls vor Ort sein und in den Räumlichkeiten des Bergischen Energiekompetenzzentrums die Prüfung erworbener Elektrogeräte anbieten. Auch kleinere Reparaturen an mitgebrachten Elektrogeräten sind an diesem Tag möglich. Zusätzlich zeigt die Abfallberatung einfache Reparaturtechniken für Textilien. Die Abgabe der Tauschrausch-Gegenstände ist zu den regulären Öffnungszeiten des Entsorgungszentrums Leppe möglich.

Fragen zur Verteilung?

HERR FALK · FON 02241 2600

mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de

REGIO

pünktlich

zielgerichtet

lokal

PRESSE-VERTRIEB GmbH

Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

Familien

ANZEIGENSHOP

Herzlichen Dank

15.07.30 • 56 cm • 3.350 g

Natascha

ist da!

Herzlichen Dank für die guten Glückwünsche anlässlich der Geburt

15.07.30 • 56 cm • 3.350 g

Natascha

ist da!

Herzlichen Dank für die guten Glückwünsche anlässlich der Geburt

F597

90 x 50 mm

ab 20,50*

FGB 20-13

43 x 90 mm

ab 18,00*

TD 12-12

90 x 90 mm

ab 110,00*

K03_15

43 x 30 mm

ab 6,00*

Online Familien-Anzeigen:

für alles was wirklich zählt!

shop.rautenberg.media

14

Rundblick Engelskirchen – 15. September 2023 – Woche 37 – Nr. 19 – www.rundblick-engelskirchen.de



Christuskirche

Evangelische Kirchengemeinde Engelskirchen

Herzlich willkommen zu unseren Gottesdiensten!

Sonntags, 10 Uhr

Sie haben auch die Möglichkeit mit diesem Link <https://eu01web.zoom.us/j/66797414550?pwd=dWp4QjEwOHp0aXdKejRoZ0l3TFpEUT09> live auf Zoom mitzufeiern.

Kindergottesdienste finden normalerweise jeden zweiten Sonntag im Monat statt.

Kirche für Frauen Kaffeetrinken und mehr am 20. September um

15 im Gemeindehaus in Engelskirchen. Sie sind herzlich willkommen.

Aufbruch zu einem interessanten Projekt: Café a Third Place - alle vier Wochen gemeinsam samstags frühstücken. Herzliche Einladung zum ersten offenen Frühstück am **23. September im Gemeindehaus in der Zeit von 9 bis 11.** Herzlich willkommen - wir freuen uns auf alte und neue Begegnungen - Ihre Annette Drost & Johannes Vogelbusch, Tel. 0177 515 9 515

Einladung zu Bruder Klaus im Evangelischen Gemeindehaus um **19.30 Uhr.** Nächster Termin **26. September:** Wie war das mit der Schlange und dem Apfel; wer war eigentlich Abraham?

Das ist ein überkonfessionelles Angebot, in dem wir uns über den Sinn des Lebens und über Themen, die uns bewegen, austauschen wollen.

Alle Links und weitere Informationen auch unter www.kirche-engelskirchen.de

Katholische Kirchengemeinden im Seelsorgebereich Engelskirchen

Gottesdienste:

St. Mariä Namen = (Osb), St. Jakobus = (Rün), St. Peter und Paul Engelskirchen = (Ek), mit Heilige Familie Hardt = (Ha), Herz Jesu Loope = (Lo)

Samstag

16.45 Uhr - (Lo) Sonntagvorabendmesse
18.15 Uhr - (Ha) Sonntagvorabendmesse

endmesse

Sonntag

9.15 Uhr - (Rün) Hl. Messe **jeden letzten Sonntag im Monat in (Osb)**

11 Uhr - (Ek) Hl. Messe

Dienstag

9 Uhr - (Rün) Hl. Messe jeden 1. Dienstag im Monat um 18.30 Uhr, bes. für die kfd

Mittwoch

8.15 Uhr - (Lo) Hl. Messe

9 Uhr - (Ha) Hl. Messe

Donnerstag

9 Uhr - (Ek) Hl. Messe

Freitag

14.30 Uhr - (Rün) Hl. Messe **nur jeden 2. Freitag im Monat**, bes. für die Senioren

19 Uhr - (Lo) Hl. Messe



Evangelische Kirchengemeinde Runderoth

17. September, 10.15 Uhr

Schnellenbach

Visitationsteam des Evang. Kirchenkreises An der Agger, anschl. Gemeindeversammlung in der Kirche

24. September, 11 Uhr

Runderoth

Familiengottesdienst mit anschl. Gemeinde- und Kartoffelfest Team und Joyful Singers, Regenbogenchor

Trauerkapelle · Abschiedsräume · Sarg- u. Urnenausstellung



Seit 1853 in Familienbesitz
Bestattungen Heinz Scherer
Unterkaltenbach 1a
51766 ENGELSKIRCHEN
www.scherer-bestattungen.de

Telefon 0 22 63 / 60 423 · Mobil 0171 / 4 96 13 29

ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG DRUCKE · WEB-AUFTRITTE · FILM

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.

Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

■ ZEITUNG

Lokaler geht's nicht.

■ DRUCK

Satz. Druck. Image.

■ WEB

24/7 online.

■ FILM

Perfekter Drehmoment.

Online lesen: rundblick-engelskirchen.de/e-paper

ZUGLEICH AMTSBLATT DER GEMEINDE ENGELSKIRCHEN

Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten

MEDIENBERATERIN
Nadja Koch

FON 02241 260-174
E-MAIL n.koch@rautenberg.media

Rundblick Engelskirchen – 15. September 2023 – Woche 37 – Nr. 19 – Rautenberg Media „Lokaler gehts nicht!“

15

Einladung zur öffentlichen Präsentation der Projekte zum Thema „Energie und Umwelt“ am 23. September an der FWS Oberberg

Am Samstag, 23. September, laden wir herzlich zur öffentlichen Präsentation der Projekte zum Thema „Energie und Umwelt“ in die Freie Waldorfschule Oberberg in Gummersbach-Dieringhausen ein.

Der Tag beginnt mit unserer Michaelifeier ab 9 Uhr, bei der Schüleraufführungen aus verschiedenen Klassenstufen in unserer Mehrzweckhalle zu erleben sind. Ab ca. 10 Uhr werden die Schülerinnen und Schüler von Klasse 1 bis 11 ihre Projekte in Ausstellungen in den Klassenräumen und auf dem Schulgelände präsentieren.

Vom 20. bis 22. September finden an der FWS Oberberg Projekttag zum Thema „Energie und Umwelt“ statt. Dem voraus gegangen war der Vortrag „Energievision 2050 - Unser Klima. Meine Energie. Deine Zukunft“, den der Hamburger Verein Multivision im

Januar in der Schule ermöglicht hatte.

„Im Schatten der aktuellen Energie- und Klimakrise wurde dem Lehrerkollegium klar, dass es angesichts der Brisanz der Fragen an der Zeit ist, hierüber mit Schülerinnen und Schülern konkret zu arbeiten. Konkret arbeiten heißt praktisch arbeiten, heißt Probleme erkennen, erfassen und an Ideen zur Lösung mit Herz und Hand zu arbeiten. Ziel der Projekttag ist, die Projekte so konkret wie möglich auf die Alltags-, also die Schulsituation zu beziehen und zu schauen, wo wir mit unserer Schule einen Beitrag leisten können, um Ressourcen zu schonen und Energie zu sparen“, heißt es vom Organisationsteam. So wollen die Schülerinnen und Schüler z. B. eigene Seife umweltfreundlich herstellen, Styropor recyceln, die Wärme- und Strombilanz des Schulhauses messen und

verbessern, die Unterstufe wird eine Müll-Wanderung machen und Gesammeltes upcyclen, es soll eine Kleidertauschbörse ins Leben gerufen werden. Außerdem beschäftigen sich die Klassen mit Ernährung der Zukunft, Wasserkraft, testen die Fahrradwege am Schulberg, upcyclen Haushaltsgegenstände und stellen selbst Honig her. Auf den Werkräumen soll ein Solardach montiert werden, zudem soll ein Trampelrad, das Strom erzeugen kann, geschraubt werden. Die Musiker unserer Schule finden im Tonstudio heraus, wieviel Strom benötigt wird, um einen Song aufzunehmen. Und es wird einen Sponsorenlauf geben. Verbunden mit dem Gedanken, eigene Energie aufzubringen und diese weiterzugeben an Menschen, die nicht viel Energie haben, soll der Erlös des Sponsorenlaufs an das „Kinderhospiz Balthasar“ in Olpe gespendet

werden. Um die eigene Energie geht es während der Projekttag auch in einem Projekt, das den Kindern und Jugendlichen ein Bewusstsein für die eigene Energie und den Umgang damit in unserer schnelllebigen und übervollen Zeit vermitteln soll.

Wir freuen uns auf spannende Präsentationen mit ganz viel guter Energie - mit Ihnen und ihren Kindern!

Was: Präsentation der Projekttag „Energie und Umwelt“ & Michaelifeier

Wann: Samstag, 23. September, 9 bis ca. 12 Uhr

Wo: Waldorfschule Oberberg, Kirchhellstraße 32, 51645 Gummersbach

Parken: Unser Sportplatz wird bei gutem Wetter geöffnet sein, um dort parken zu können. Bitte nehmen sie beim Parken Rücksicht auf die Anwohner rund um das Schulgelände!

SONSTIGES

Tierschutzpreis 2023

Sie engagieren sich im Tierschutz? Dann bewerben Sie sich jetzt!

Das Ministerium für Landwirtschaft und Verbraucherschutz teilt mit: Zum dritten Mal werden in Nordrhein-Westfalen vorbildliche Tierschutzprojekte gesucht. Sie sollen mit dem Tierschutzpreis des Landes Nordrhein-Westfalen ausgezeichnet werden. Insgesamt stellt das Land dafür 30.000 Euro bereit. Die Summe kann auf mehrere Preisträgerinnen und Preisträger aufgeteilt werden. Silke Gorißen, Ministerin für Land-

wirtschaft und Verbraucherschutz: „Der Tierschutz ist ein wichtiges Ziel der Landesregierung und liegt mir persönlich besonders am Herzen. Der vielfältige Einsatz für das Wohl von Tieren in Nordrhein-Westfalen ist beeindruckend. Umso wichtiger ist es, das herausragende Engagement von Menschen mit dem Landespreis zu würdigen und so stärker in das öffentliche Bewusstsein zu rücken. Tierschützerinnen und Tierschützer sind Vorbilder für unsere Gesellschaft. Die Landesbeauftragte für Tierschutz und ich freuen uns auf zahlreiche Einsendungen.“

Die Ausschreibung richtet sich an Bürgerinnen und Bürger, Verbände, Vereine, Betriebe und Einrichtungen. Sie sind aufgerufen, sich zu bewerben oder gerne auch Tierschutzinitiativen in ihrem Umfeld vorzuschlagen. Denkbar sind etwa: Ein besonderer Einsatz für den Schutz oder die Betreuung

freilebender, herrenloser Tiere, praktische Hilfe für in Not geratene Tiere, landwirtschaftliches Engagement im Tierschutz oder die Entwicklung und Anwendung von Alternativmethoden zu Tierversuchen. Die Verbesserung des Schutzes von Tieren kann in den verschiedensten Lebensbereichen erreicht werden.

Die Tierschutzbeauftragte des Landes Nordrhein-Westfalen, Dr. Gerlinde von Dehn: „Es ist jedes Jahr aufs Neue wunderbar zu sehen, wie viele Menschen sich in Nordrhein-Westfalen aktiv und mit viel Engagement für den Tierschutz stark machen. Ich finde es wichtig, dass das Land diesen Einsatz mit einem Tierschutzpreis honoriert. Zusammen mit der Jury freue ich mich auf die Bewerbungen.“

Mit dem Tierschutzpreis soll das Engagement im Tierschutz gewürdigt und öffentlich bekannt gemacht werden – Nachahmung

ausdrücklich gewünscht. Wer ausgezeichnet wird, entscheidet eine Jury. Sie besteht aus Mitgliedern des Landestierschutzbeirates Nordrhein-Westfalen, des Referates Tierschutz des Ministeriums für Landwirtschaft und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen sowie der Tierschutzbeauftragten des Landes.

Bewerbungen können bis einschließlich 11. September per Post oder per E-Mail als ein zusammenhängendes PDF-Dokument (Eingang an diesem Tag) bei der Tierschutzbeauftragten des Landes eingereicht werden:

Die Tierschutzbeauftragte des Landes Nordrhein-Westfalen Dr. Gerlinde von Dehn

Stadt 1

40219 Düsseldorf

E-Mail: TierSchB@mlv.nrw.de

Verwenden Sie für die Bewerbung bitte den Teilnahmebogen, welchen Sie zusammen mit weiteren Informationen online finden.





Dachdecker sichern die Energiewende

Im Bereich Gebäudesektor liegt Deutschland im Vergleich mit den zwanzig wichtigsten Industrie- und Schwellenländern bei der Energieeffizienz im Neubau vorne. Die weniger gute Nachricht ist die schleppende energetische Sanierung bei älteren Gebäuden.

Einer der Gründe sind unzureichende Renovierungsraten. Angestrebt werden müsse mindestens eine Verdoppelung der derzeitigen Rate, die aktuell bei 1 % liegt. Besser noch wäre nach Meinung der Klimaexperten eine Rate von 3,5 %. Hier kommt das Dachdeckerhandwerk ins Spiel: Sie führen geeignete Maßnahmen wie Wärmedämmung an Wänden, am Dach oder an der oberen Geschossdecke aus, durch die schon viel Energie eingespart werden kann. Dachdecker und Dachdeckerinnen sind wichtige Berater, wenn es darum geht, welche Maßnahmen sinnvoll sind, aber auch, welche Fördergelder infrage kommen. Zum Beispiel lassen sich durch Kredite bei der KfW oder der Nutzung von Steuerermäßigungen für energetische Sanierungen auch im privaten Wohnungsbau deutliche Einspareffekte erzielen. „Dachdecker sind daher ganz wichtige Akteure, wenn es um das Erreichen der Klimaschutzziele geht, denn sie sind Spezialisten, die die notwendigen Sanierungs-Maßnahmen im Gebäudebestand planen und durchführen“, erläutert Claudia Büttner, Pressesprecherin beim Zen-



Das Dachdeckerhandwerk, der richtige Ansprechpartner für die Solaranlage auf dem Dach.
Foto: ZVDH/akz-o

tralverband des Deutschen Dachdeckerhandwerks (ZVDH).

Dachdecker sind Klimaschützer

Zunehmend wird es auch wichtig, den bereits deutlich spürbaren Veränderungen durch den Klimawandel zu begegnen, zum Beispiel der Hitzebelastung in Ballungsgebieten. „Dachdecker und Dachdeckerinnen sorgen mit ihrer fundierten Arbeit nicht nur für eine trockene und behagliche Wohnung, sondern tragen als Teil einer klimabewussten Gesellschaft mit ihrer Arbeit dazu bei, dass unsere Welt auch in Zukunft lebenswert bleibt. Denn neben der Sanierung bringen Dachdecker auch Fotovoltaikanlagen aufs Dach oder planen Gründächer. In Deutschland gibt es immerhin 120 Millionen m2 begrünte Dachflächen. Das sorgt für Kühlung und Luftbefeuchtung, aber auch für Lärm- und Schallschutz. Junge Leute, die gerne im Handwerk arbeiten und dabei auch Klimaschützer sein wollen, liegen mit einer Ausbildung im Dachdeckerhandwerk genau richtig“, rät ZVDH-Präsident Dirk Bollwerk und ergänzt, dass das Dachdeckerhandwerk bislang auch gut durch die Coronakrise gekommen sei: kaum Kurzarbeit und wenige Entlassun-

gen. Auch dies ein Pluspunkt, der für eine Dachdecker-Ausbildung spricht: Dachdecker sind immer

gefragt. Mehr Infos unter www.dachdeckerdeinberuf.de (akz-o)



Dachdecker lassen Dächer auch ergrünen. Foto: ZVDH/akz-o



Klimaschutz, keine reine Männer-sache; es gibt auch Frauen im Dachdeckerhandwerk.

Foto: ZVDH/akz-o

Seit über 30 Jahren

Krieger

Landschaftsbau

Moderne Gartengestaltung

- Ausschachtungsarbeiten aller Art
- Pflastern von Verbund- und Natursteinpflastern
- Plattenlegen ● Kanalanschlüsse
- Kellerwände trockenlegen
- Bau geeigneter Drainage
- Baumfällungen aller Art ● Grabpflege

Im Laiengärtchen 2
51674 Wiehl-Weershagen

Tel.: 02262/70 11 86
Fax: 02262/70 11 87

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Freitag, 29. September 2023
Annahmeschluss ist am:
25.09.2023 um 10 Uhr

Rautenberg Media Zeitungspapier –
nachhaltig & zertifiziert:
Made of paper awarded the EU Ecolabel
reg. no. FI/11/001, supplied by UPM

IMPRESSUM

RUNDBLICK ENGELSKIRCHEN

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
Fon +49 (0) 2241 260-0 · Fax 260-259
willkommen@rautenbergberg.media

V.i.S.d.P. Redaktioneller Teil:
Bianca Breuer und Christoph de Vries
Verantwortlich f. d. Anzeigenteil:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG vierzehntäglich

V.i.S.d.P. FÜR DIE RUBRIK

· Amtliche Bekanntmachungen
Gemeindeverwaltung Engelskirchen
Bürgermeister Dr. Gero Karthaus
Engelsplatz 4 · 51766 Engelskirchen
· Politik

CDU Marcus Dräger
SPD Dawn Stiefelhagen
FDP Frank Fischer
Bundnis 90 / Die Grünen Martin Bach

Kostenlose Haushaltsverteilung in Engelskirchen, Zustellung ohne Rechtsanspruch, Einzelbezug über Rautenberg Media 5,00 Euro/Stück + Porto als auch bei der Gemeinde Engelskirchen. Sind gesetzlich geschützte Warenzeichen nicht gekennzeichnet, erlauben fehlende Hinweise keine freie Nutzung. Namentlich gekennzeichnete Artikel spiegeln nicht immer die Meinung der Redaktion wider.

Handhabung für unverlangt hereingegebene

Pressematerialien
Rautenberg Media übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit (inhaltlich u. orthographisch) und Vollständigkeit. Per Post erhaltenes Pressematerial wird nicht zurückgesandt. Keine garantierte Veröffentlichung. Entstehen Forderungen Dritter aus Verletzungen des Urheber-, Presse- oder Nutzungsrechts durch das Pressematerial, fordert Rautenberg Media Schadenersatz beim Einreicher. Bei irrtümlich fehlender Namensnennung am Werk (z.B. Bildnachweis) verzichtet der Einreicher auf jegliche Forderung an Rautenberg Media. Durch den Einreicher des Pressematerials wird Rautenberg Media befugt, dieses sowohl für ihre Print-Ausgaben, als auch für die durch sie betriebenen elektronischen Medien zu verwenden.

KONTAKT

MEDIENBERATERIN

Nadja Koch
Fon 02241 260-174
n.koch@rautenbergberg.media

REPORTER

Peter Dickmeyer
Mobil 0177 2 66 02 15
peter_dickmeyer@yahoo.de

VERTEILUNG regio-pressevertrieb.de
Regio Presse Vertrieb GmbH
mail@regio-pressevertrieb.de

SERVICE Fon 02241 260-112
service@rautenbergberg.media

REDAKTION Fon 02241 260-250 /-212
redaktion@rautenbergberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenbergberg.media
facebook.de/rautenbergbergmedia
twitter.de/rautenbergbergmedia
instagram.de/rautenbergberg_media

ZEITUNG

rundblick-engelskirchen.de/e-paper

SHOP

rautenbergberg.media/anzeigen

LOKALER GEHT'S NICHT

Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rautenberg Media über 80 Städte- und Gemeindezeitungen. Lernen Sie uns als 360° Media-Partner auch bei DRUCK, WEB und FILM kennen.



- ZEITUNG
- DRUCK
- WEB
- FILM

PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN

ONLINE BESTELLEN

www.rautenbergberg.media/kleinanzeigen

Gesuche

An- und Verkauf

Achtung! Seriöse Dame sucht:
komplette Haushaltsauflösung,
Rollatoren, Hörgeräte, Porzellan, Arm-
banduhren, Orientteppiche, Schmuck,
Essbesteck, Zahngold, Melitaria 1. +
2. Weltkrieg, Streichinstrumente.
Tel. 0177/7381279, Fr. Kopenhagen

Kaufgesuch

Junge Designerin sucht
Handtaschen, Porzellan, Kristallgläser,
Bilder, Instrumente, Hörgeräte. Frau
Franz, Tel.: 0163/8868565

Kaufe Pelze und Porzellan aller Art

sowie Bleikristall aller Art: Gläser, Rö-
mer, Teller, Vasen usw. Bitte alles an-
bieten. Ortsansässig, Herr Blum
Tel.: 0160/6695915

Antik Solbach

Restauration - eigene Abbeiz-Anlage

Ausstellungsräume in der Industriest. 3
57482 Wenden · Mo.-Fr. 15-19 Uhr,
Sa. 9-15 Uhr · Tel. 027 62/73 88



AUTO & ZWEIRAD

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

Tel.: 03944-36160 www.wm-aw.de
"Wohnmobilcenter Am Wasserturm"

Familien

ANZEIGENSHOP

FGB 20-13
43 x 90 mm
ab 18,00 €

Für alles was wirklich zählt!

shop.rautenbergberg.media



Die Hainbuche
gehört nicht zur
Familie der Buchen,
sondern zu den
Birkengewächsen.



PRODUKTFOTOGRAFIE

**SIE HABEN DAS PRODUKT?
WIR HABEN DAS KNOW-HOW!**



- hochwertige, professionelle Fotos
die unsere Profis für Sie anfertigen
- wir setzen Ihre Produkte ins rechte Licht
- professionelle Bildbearbeitung
- individuelle Beratung
- hohe Qualitätskontrollen
- kurze Kommunikationswege
um Ihre Wünsche umzusetzen

WEITERE INFOS UNTER:

www.rautenbergberg.media/film/produktfotos



KLEINANZEIGEN

PRIVAT & GESCHÄFTLICH

ONLINE  BESTELLEN

rautenbergberg.media/kleinanzeigen

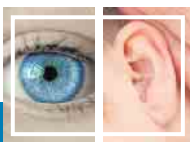
Ihre private*
KLEINANZEIGE
bis 100 Zeichen
in dieser Zeitung

ab **6,99 €**

*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

02241 260-400 Telefonische Beratung

 **RAUTENBERG MEDIA**



Wenn das Hörgerät nicht mehr ausreicht

Hörverlust trifft viele Menschen. Meist beginnt er schleichend und wird zunächst kaum bemerkt. Der Fernseher wird dann eben lauter gestellt, und man bekommt im Gespräch nicht mehr alles mit. In der Regel wird der Arzt in solchen Fällen irgendwann zu einem Hörgerät raten. Dieses nimmt Sprache, Musik und alle Arten von Geräuschen auf, verstärkt sie und leitet den Schall durch den Gehörgang ins Ohr.

Nicht nur ein Senioren-Problem

Die sogenannte Altersschwerhörigkeit (Presbyakusis) ist keineswegs nur ein Problem für Ältere. Sie setzt meist bereits ab dem 50. Lebensjahr ein und betrifft häufig beide Ohren. Oft beginnt sie mit Schwierigkeiten beim Hören hoher Frequenzen.

Grund ist in der Regel, dass die feinen Härchen in der Cochlea, einem Teil des Innenohrs, verschleihen. Doch sie sind es, die den Schall in Form von elektrischen Impulsen an den Hörnerv weitergeben. Hörgeräte können bei Schwerhörigkeit zwar hel-



Fotos: Newsroom Cochlear/akz-o

fen, aber sie können den häufig fortschreitenden Hörverlust nicht stoppen. Experten gehen davon aus, dass es in Deutschland etwa 1,2 Millionen Menschen gibt, bei denen das Gehör so weit geschädigt ist, dass ein Hörgerät nicht mehr ausreicht.

Cochlea-Implantat als Alternative

In solchen Fällen kann ein Cochlea-Implantat (CI) eine Alternative sein. Ein CI-System besteht aus zwei Teilen: dem externen Soundprozessor und einem Innen-

ohr-Implantat, das hinter dem Ohr, direkt unter der Haut, eingesetzt wird. Der Eingriff ist für Chirurgen Routine. Er kann auch unter lokaler Betäubung erfolgen. In Deutschland wurden bereits mehr als 50.000 Menschen Cochlea-Implantate eingesetzt.

Das CI-System imitiert die Funktion des gesunden Innenohrs. Es sendet elektrische Signale direkt an den Hörnerv - und umgeht und ersetzt so die beschädigten Haarzellen im Innenohr. So können Sprache und Töne wieder wahrgenommen werden. Die Kosten

zahlt in der Regel die gesetzliche Krankenkasse. Nach der OP in einer speziellen CI-Klinik lernen Patienten schrittweise, mit den neuen Sinesindrücken umzugehen. In den folgenden Monaten werden sie von Audiologen und Therapeuten begleitet. Mit regelmäßigen Sprach- und Hörübungen sowie einer Auswahl an Hilfsmitteln können Patienten ihr Hörvermögen Schritt für Schritt verbessern. Auch spezialisierte Hörakustiker stehen als Ansprechpartner für die Nachsorge zur Verfügung. Mehr unter www.ichwillhoeren.de (akz-o)



OH, wie klein kann gutes Hören sein!

- ... Hörgeräte sind klobig?
- ... Hörgeräte fallen sofort auf?
- ... Hörgeräte stören beim Tragen?
- ... Hörgeräte sind altmodisch?

Wir beraten Sie zu den Mini-Hörgeräten, die extrem klein, präzise und unauffällig sind!

... NEIN!



Hörgeräteakustik
Marcus Brungs
Meisterbetrieb für moderne Hörgeräteversorgung

Hörgeräteakustik Marcus Brungs
Inh. Marcus Brungs | Hauptstraße 19
51766 Engelskirchen-Ründeroth
Telefon 02263 9697133

Wir wurden ausgezeichnet als:



NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



110 POLIZEI

112 FEUERWEHR



APOTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Freitag, 15. September

St. Rochus-Apotheke

Hohkeppeler Str. 19, 51491 Overath (Heiligenhaus), 02206/3155

Samstag, 16. September

Lindlarer-Löwen-Apotheke

Hauptstr. 1, 51789 Lindlar, 02266/6606

Sonntag, 17. September

Oberberg Apotheke

Wiesenstraße 6, 51674 Wiehl, 02262-9998390

Montag, 18. September

Adler-Apotheke

Hauptstr. 20, 51789 Lindlar, 02266/5252

Dienstag, 19. September

Montanus Apotheke

Jan-Wellem-Str. 25, 51789 Lindlar (Frielingsdorf), 02266/470777

Mittwoch, 20. September

Löwen-Apotheke

Hauptstr. 55, 51491 Overath, 02206/2223

Donnerstag, 21. September

Peter und Paul Apotheke

Bahnhofplatz 7, 51766 Engelskirchen, 02263/3622

Freitag, 22. September

Aggertal-Apotheke

Bahnhofplatz 4, 51766 Engelskirchen, 02263/3750

Samstag, 23. September

Apotheke am Markt OHG

Markt 7, 51766 Engelskirchen (Ruenderoth), 02263/961814

Sonntag, 24. September

Schlehen-Apotheke OHG

Overather Str. 22, 51766 Engelskirchen (Loope), 02263 92030

Montag, 25. September

Severinus-Apotheke

Kölner Str. 3, 51789 Lindlar, 02266/459819

Dienstag, 26. September

Herz-Jesu Apotheke

Hauptstr. 57, 51789 Lindlar, 022664406044

Mittwoch, 27. September

Hirsch-Apotheke

Hauptstr. 34, 51766 Engelskirchen (Ründeroth), 02263 96110

Donnerstag, 28. September

Adler-Apotheke

Bielsteiner Str. 117, 51674 Wiehl (Bielstein), 02262/72150

Freitag, 29. September

Elefanten-Apotheke

Schützenstr. 13, 51643 Gummersbach, 02261/24654

Samstag, 30. September

Sonnen-Apotheke

Im Weiher 21, 51674 Wiehl, 02262/9567

Sonntag, 1. Oktober

Löwen-Apotheke

Hauptstr. 55, 51491 Overath, 02206/2223

(Angaben ohne Gewähr)

ÖRTLICHE NOTDIENSTE

Krankenhäuser

Gummersbach, 02261/17-0

Engelskirchen, 02263/81-0

Waldbröl, 02291/82-0

Wipperfürth, 02267/889-0

Tierärzte

www.tieraerzte-oberberg.de/notdienst.php

Kassenärztlicher Notdienst im Oberbergischen Kreis

Allgemeine ärztliche Notdienstpraxen in Oberberg:

Veränderte Öffnungszeiten ab 1. Juli

Düsseldorf/Gummersbach - Bei den drei allgemeinen ärztlichen Notdienstpraxen des ambulanten Bereitschaftsdienstes der niedergelassenen Ärzte im Kreis Oberberg am Kreiskrankenhaus Gummersbach, am Kreiskrankenhaus Waldbröl und am Krankenhaus Wipperfürth kommt es ab 1. Juli 2021 zu Änderungen bei den Öffnungszeiten. Der allgemeine „hausärztliche“ Notdienst ist an allen drei Standorten ab Juli täglich **bis 21 Uhr** in den Praxisräumen erreichbar (bisher 22 Uhr).

Am Wochenende sowie mittwochs- und freitagsnachmittags werden die Öffnungszeiten ab Juli zudem in einen „Früh-“ und „Spätdienst“ geteilt und damit an die Stoßzeiten der Inanspruchnahme des ambulanten Notdienstes angepasst. Die Öffnungszeiten der Notdienstpraxen in Gummersbach, Waldbröl und Wipperfürth lauten ab 1. Juli 2021 wie folgt:

Montag, Dienstag, Donnerstag: 19 bis 21 Uhr (bisher bis 22 Uhr)

Mittwoch, Freitag: 15 bis 17 Uhr und von 19 bis 21 Uhr (bisher 15 bis 22 Uhr)

Samstag, Sonntag, Feiertage: 10 bis 14 Uhr und 17 bis 21 Uhr (bisher 10 bis 22 Uhr)

Ärztliche Hausbesuche über 116 117

Für die ambulante Versorgung nicht mobiler bzw. bettlägeriger Patienten in Oberberg steht der ärztliche Hausbesuchsdienst zur Verfügung. Die Hausbesuche werden von der Arztpraxenzentrale NRW koordiniert, diese ist an allen

ALLGEMEINE NOTDIENSTE

- Polizei-Notruf **110**
- Feuerwehr/Rettungsdienst **112**
- Ärzte-Notruf-Zentrale **116 117**
- Gift-Notruf-Zentrale **0228 192 40**
- Telefon-Seelsorge **0800 111 01 11** (ev.)
0800 111 02 22 (kath.)
- Nummer gegen Kummer **116 111**
- Kinder- und Jugendtelefon **0800 111 03 33**
- Anonyme Geburt **0800 404 00 20**
- Eltern-Telefon **0800 111 05 50**
- Initiative vermisste Kinder **116 000**
- Opfer-Notruf **116 006**



Tagespflege

LUTSCH GmbH

Ambulante Pflege & Betreuung

Verhinderungspflege in familiärer Atmosphäre (auch an Wochenenden)

Dorfstraße 29 • 51766 Engelskirchen • Telefon 022 63-7 07 13



Gute Pflege ist keine Glückssache!

0 22 04 / 9 68 33 - 0
www.lebensbaum.care



Wochentagen rund um die Uhr unter der kostenlosen Rufnummer 116 117 erreichbar.

Kinder-Notdienst in Gummersbach

Keine Änderungen wird es bei den Öffnungszeiten des kinder- und jugendärztlichen Notdienstes geben - dieser ist am Kreiskrankenhaus Gummersbach untergebracht und weiterhin mittwochs und freitags von 16 bis 20 Uhr und an Wochenenden von 9 bis 13 Uhr und 16 bis 20 Uhr erreichbar.

Auch der ambulante augenärztliche Notdienst wird wie gewohnt am Montag, Dienstag und Donnerstag von 19 bis 21 Uhr, Mittwoch und Freitag von 13 bis 21 Uhr, am Wochenende und an Feiertagen von 8 bis 21 Uhr angeboten. Welcher Augenarzt Notdienst hat, erfahren Patienten ebenfalls unter der 116 117.

Weitere Informationen zum ambulanten Notdienst in Nordrhein gibt es unter www.kvno.de/notdienst.

Die Kassenärztliche Vereinigung Nordrhein

Die Kassenärztliche Vereinigung (KV) Nordrhein stellt die ambulante medizinische Versorgung für fast zehn Millionen Menschen im Rheinland sicher. Zu ihren Mitgliedern zählen fast 19.500 Ver-

tragsärzte, Psychotherapeuten und Ermächtigte. Für die Mitglieder trifft die KV Nordrhein unter anderem Vereinbarungen mit den Krankenkassen, die die Grundlage für die Behandlung der Patienten, die Honorierung der Ärzte und die Qualitätssicherung bilden. Zu den weiteren Aufgaben zählen das Abrechnen der ärztlichen Leistungen und die Verteilung des Honorars an die Ärzte. Darüber hinaus setzt sich die KV Nordrhein als Interessenvertreter ihrer Mitglieder ein, die sie in allen Fragen von der Abrechnung bis zur Zulassung berät.

Allgemeinärztlicher Fahrdienst - für nicht transportfähige Patientinnen u. Patienten, erreichbar über die 116117.

Montag, Dienstag und Donnerstag von 19 bis 8 Uhr; Mittwoch und Freitag von 13 bis 8 Uhr; Samstag, Sonntag, gesetzliche Feiertage, am 24.12., und 31.12.

Augenärztlicher Notdienst - erreichbar über die 116117:

Montag, Dienstag und Donnerstag von 19 bis 8 Uhr
Mittwoch und Freitag von 13 bis 8 Uhr

Samstag, Sonntag, gesetzliche Feiertage, am 24.12., 31.12. und am Rosenmontag von 8 bis 8 Uhr.

TRIUMPH
TREPPENLIFTE

Ihr regionaler Treppenliftpartner
aus Bergneustadt

Tel.: 0 22 61 / 9 15 6774
www.triumph-treppenlifte.de



Jolanta Sinder

Vermittlung für selbstständige Haushaltshilfen – 24 Stunden

Pflegedaheim24h
Jolanta Sinder
Ammerweg 6
51580 Reichshof
Tel.: 02265 - 997 18 52
Mobil: 0170 - 320 97 84
info@pflegedaheim24h.de
www.pflegedaheim24h.de



• Heimweg-Telefon

Für alle, die sich vom mühsamen Gefühl auf ihrem nächtlichen Weg mit einem netten Gespräch ablenken lassen möchten.

030 120 74 182

So. - Do. 20:00 - 24:00 Uhr
Fr. - Sa. 22:00 - 4:00 Uhr

Die Alternative zum Pflegeheim - Seit 1989



HAKO Häusliche Alten- und Krankenpflege Oberberg GmbH

Wir bieten:

- **Grundpflege** (waschen, anziehen, usw.)
- **Behandlungspflege** (Spritzen, Verbände, Blutzucker messen, usw.)
- **Pflegeberatung nach den gesetzlichen Bestimmungen** (§37 Abs. 3)
- **Pflegeschulung**
- **Hauswirtschaft**
- **Täglich warmes Mittagessen**
- **Betreuungs- und Begleitservice**
- **Hausnotruf**
- **24 Std. Rufbereitschaft**
- **Weitere Leistungen auf Anfrage**

Bergische Str. 45 & 29 | 51766 Engelskirchen **Tel.: 02263 - 9291133 oder 9526902**
www.hako-ek.de | info@hako-ek.de



Packmitteltechnologe/-in

Ausbildung mit hervorragenden Zukunftsperspektiven

Wenn Sinan Yildiz im Supermarkt oder in der Drogerie einkaufen geht, sieht er viele Produkte, an deren Herstellung er mitgewirkt hat. Genauer gesagt: Er arbeitet an den Verpackungen mit. Sinan ist seit anderthalb Jahren Azubi bei Graphic Packaging im hessischen Krfel. Das internationale Unternehmen mit weltweit rund 24.000 Mitarbeitenden ist auf Faltschachteln spezialisiert, also Verpackungen aus Karton. Zu den Kunden gehoren groÙe Konzerne. „Normalerweise macht man sich ja keine Gedanken, wie eine Verpackung entsteht und worauf man dabei achten muss“, sagt Sinan, „aber nun sehe ich das mit ganz anderen Augen.“

Der 17-Jährige absolviert eine drei-



Berufe in der Faltschachtel- und Kartonverpackungs-Industrie bieten viele Entwicklungs- und Entfaltungsmöglichkeiten. Kreativität und technisches Verständnis sind gute Voraussetzungen. Sinan Yildiz zeichnen beide Eigenschaften aus. Foto: FFI/akz-o

jährige Ausbildung zum Packmittel-Technologen. Danach wird er in der Lage sein, Verpackungen am Computer zu konzipieren, Muster zu erstellen, die Produktionsprozesse zu steuern und die Qualität zu kontrollieren. Zur dualen Ausbildung gehört der begleitende Unterricht an einer Berufsschule in Lauterbach bei Fulda. „Ich hatte diesen Beruf erst gar nicht auf dem Schirm, als ich mich nach dem Realschulabschluss orientiert habe“, erzählt Sinan. Mehr oder weniger zufällig stieß er dann über eine Stellenanzeige auf das Angebot von Graphic Packaging. „Ein Glücksfall“, wie er heute findet. „Die Arbeit ist abwechslungsreich, kreativ und herausfordernd. Es macht viel Spaß, mit den hochmodernen Maschinen umzugehen.“

Aktuell arbeitet Sinan an einer der Klebmaschinen. Hier kommen die Kartongagen an, nachdem sie bedruckt und gestanzt wurden. Nun werden sie in die gewünschte Form gebracht und durch den Klebevorgang entstehen die fertigen Verpackungen. Sinans Aufgabe ist es, die Maschine für die jeweiligen Produkte einzurichten und den Durchlauf des Materials zu überwachen. „Man kann schon sehr früh Verantwortung übernehmen“, sagt der Azubi.

Vielfältige Ausbildungsberufe In der Faltschachtel-Industrie

Berufe in der Verpackungsbranche bieten gute Entwicklungs- und attraktive Verdienstmöglichkeiten, zudem gelten sie als krisensicher. Vor allem Faltschachteln liegen - als umweltfreundliche Alternative zu Plastikverpackungen - im Trend. Dennoch suchen die allermeisten Unternehmen Nachwuchskräfte, weil das Berufsbild noch wenig bekannt ist. Azubis werden daher fast immer übernommen und können mit guten Aufstiegschancen rechnen. Welche Ausbildungsberufe infrage kommen, erfährt man unter anderem auf der Website des Fachverbandes Faltschachtel-Industrie (FFI). Hier ist auch eine komplette Liste der 75 Unternehmen zu finden, die der Verband repräsentiert. Fazit: Die meisten davon bilden aus - es lohnt sich also, Kontakt aufzunehmen. (akz-o)



Mach Dein Ding
mit uns!
Deine Karriere:
Du bist der
Rundblick
Engelskirchen



WIR SUCHEN DICH

zur Erweiterung unseres Teams für unterschiedliche Ausgaben im
OBERBERGISCHEN KREIS

Medienberater*in (m/w/d)

in **Vollzeit (37,5 Std.)**, in **Teilzeit (20-30 Std.)**
oder auf **Minijobbasis**

DU

- hast im Verkauf (z.B. Einzelhandel) gearbeitet
- bist im Ort gut vernetzt
- arbeitest kundenorientiert und strukturiert
- verfügst über gute Deutschkenntnisse
- hast einen Führerschein Kl. B

WIR

- sind das zweitgrößte Medienhaus für Wochenzeitungen in Deutschland
- sind seit über 60 Jahren am Markt
- sind ein Medienhaus für ZEITUNGEN | DRUCK | WEB | FILM
- bieten Dir eine ausführliche Einarbeitung
- bieten einen sicheren Arbeitsplatz mit familienfreundlichen Bedingungen

WAS gibt's zu tun?

- Beratung und Pflege von B2B Kunden im direkten Umfeld und Neukakise
- Kommunikation mit Kolleginnen und Kollegen in unserem Medienhaus
- Gerne auch Cross-Selling für DRUCK | WEB | FILM
- bieten eine attraktive Vergütung im interessanten Medienbereich
- bieten flexible Arbeitszeiteinteilung für eine ausgewogene Work-Life-Balance
- stellen Dir einen persönlichen Home-Office-Arbeitsplatz zur Verfügung

Wir freuen uns darauf DICH kennen zu lernen!

Bewerbungen bitte per E-Mail an: Denis Janzen | karriere@rautenberg.media
Stichwort: Medienberater*in/Oberbergischer Kreis

Karrierechancen in der digitalen Welt

Quereinsteiger können mit Weiterbildungen in der IT-Branche durchstarten



Kosten für Qualifizierungsangebote werden unter bestimmten Voraussetzungen zu 100 Prozent übernommen. Foto: DJD/Digital Career Institute/Getty Images/mixetto

Ohne funktionierende Hard- und Software funktioniert in der digitalisierten Welt von heute nichts mehr. Entsprechend gut sind die Beschäftigungsperspektiven in der Digitalbranche. Die Stimmung ist positiv, jedes dritte IT-Unternehmen plant Neueinstellungen, hat eine Umfrage des Branchenverbandes Bitkom zum Jahresbeginn 2023 ergeben. Die Prognosen sind damit besser als in der Gesamtwirtschaft. Allerdings wird es für die Arbeitgeber immer schwerer, geeignete Bewerber zu finden. So geben 70 Prozent der Firmen an, Probleme bei der Stellenbesetzung zu haben. Damit verbinden sich attraktive Chan-

cen auch für Quereinsteiger und Arbeitssuchende, die sich durch gezielte Weiterbildungen für die Aufgaben in der Digitalwirtschaft qualifizieren möchten.

Bildungsgutschein nutzen

Egal ob Online-Marketing, die Entwicklung von Internet-Anwendungen oder Cloudcomputing: Qualifizierte Verstärkung ist in den unterschiedlichsten Bereichen der digitalen Welt gefragt. Interessenten können also ihren persönlichen Stärken und Vorlieben folgen, wenn sie sich für eine Qualifizierung entscheiden. Weiterbildungsanbieter wie das 2016 gegründete Digital Career Institute führen eine Vielzahl praxisorientierter Kurse durch, die Eintrittshürden sind bewusst niedrig. Eine Beratung ist bundesweit möglich, die Teilnehmenden werden individuell betreut und können Coachings nutzen. Die Kurse selbst finden virtuell statt, sodass die Teilnahme flexibel von zu Hause möglich ist. Das Institut hat mit kompetenten Referenten bereits weit über 100 Kurse mit mehr als 3.000 Studierenden erfolgreich abgeschlossen. Die Kurse sind zertifiziert und werden von der Agentur für Arbeit sowie dem Jobcenter anerkannt. Interessant für Arbeitssuchende: Durch einen Bildungs- oder Vermittlungsgutschein können sie von einer 100-prozentigen Kostenübernahme der Qualifizierungskosten profitieren.



Fachkräfte werden in der IT-Branche händeringend gesucht. Für Quereinsteiger und Arbeitssuchende eröffnen sich mit einer Weiterbildung gute Berufschancen. Foto: DJD/Digital Career Institute/G-Stock Studio/Shutterstock

Direkter Bezug zur Praxis

Schon während der Qualifizierung ist es sinnvoll, die nächsten Karriereschritte zu planen. Deshalb beinhalten die Kurse nicht nur praxisorientierte Lerninhalte zu aktuellen Fachthemen, sondern auch die Möglichkeit, eigene Erfahrungen in der Branche zu sammeln. Eine zweimonatige Praktikumsphase zum Abschluss hilft dabei, sich auf den Arbeitsalltag vorzubereiten.

Unter www.digitalcareerinstitute.org etwa gibt es ausführliche Informationen, eine Übersicht aller Kurse und eine Kontaktmöglichkeit. Abgerundet werden die Qualifizierungsangebote durch das sogenannte Hiring-Netzwerk: Über 600 Unternehmenspartner bieten offene Stellen im Kreis der Kursabsolventen an und können somit Vakanzen schneller besetzen. Die Vermittlungsrate liegt bei über 80 Prozent. (DJD)



TeBEL
Technischer Betrieb Engelskirchen-Lindlar AöR



Der Technische Betrieb ist ein Dienstleister für die Gemeinden Engelskirchen und Lindlar in der Form eines eigenständigen Kommunalunternehmens. Er ist damit beauftragt, die breitgefächerten (hoheitlichen) Aufgaben rund um die Gemeinden im technischen Bereich wahrzunehmen.

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt ist folgende Stelle zu besetzen:

- **Meister/Meisterin im Straßen- und Wegebau (w/m/d)**
unbefristet in Vollzeit (derzeit 39 Std./Woche), Stellen-ID: 1017498

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der ausführlichen Stellenbeschreibung im Internet unter www.teb-el.de/jobs oder www.lindlar.de/jobs.

Bitte bewerben Sie sich **bis zum 08.10.2023 online** auf dem Stellenportal www.interamt.de unter der oben genannten Stellen-ID.

Die **Evangelische Kirchengemeinde Engelskirchen**, Märkische Straße 26, ist Träger des zweigruppigen Evangelischen Kindergartens in Loope, Schiffarther Weg 8.

„Nicht alle Kinder lernen das Gleiche zur gleichen Zeit auf die gleiche Weise“

Deshalb suchen wir Dich!

Wir suchen ab sofort **eine Inklusionskraft** zur Begleitung eines Kindes, maximal drei Kindern, im Kindergartenalltag. Arbeitsumfang: 27 bzw. 39 Wochenstunden
Die Stelle ist befristet bis zum 31.07.2025 mit der Aussicht auf Verlängerung.

Voraussetzung ist eine pädagogische Ausbildung oder dreijährige Berufserfahrung in der Eingliederungshilfe.

Wir freuen uns über Ihre schriftliche Bewerbung an evangelischerkindergarten.loope@ekir.de oder an Ev. Kindergarten Loope, Schiffarther Weg 8, 51766 Engelskirchen.

Für weitere Informationen und Fragen steht Ihnen die Kindergartenleiterin Bianca Drux, Tel. 02263-20919 gerne zur Verfügung.

Gemeinsam den Alltag erleben ...

Kostenloser Schnuppertag
jederzeit möglich.
Rufen Sie uns an!
0 22 04/9 68 33-0

... so lautet das Motto in unseren sechs Tagespflegen in Bensberg, Overath, Gummersbach, Lindlar und neu in Wipperfürth.

Wir bieten Menschen, die zuhause wohnen, tagsüber eine respektvolle, qualifizierte und liebevolle Begleitung, Betreuung und Unterstützung in familiärer Atmosphäre. Hier werden z. B. gemeinsam Kreativangebote, Bewegungsübungen oder musikalische Angebote ganz nach Interesse wahrgenommen. Wir bieten unseren Gästen täglich eine frische Küche an, bei der das großzügige Angebot die individuellen Bedürfnisse und Wünsche unserer Gäste berücksichtigt.

Auch im Vorfeld stehen wir Ihnen zu Seite:

- persönliche Beratung, auch bei Ihnen zu Hause
- Unterstützung der Angehörigen – auch bei den Formalien
- Angehörigensprechstunde zur Stärkung der Teilhabe und Mitbestimmung

WIPPERFÜRTH

Tagespflege „An der Wupper“

Gaulstraße 14, 51688 Wipperfürth
Telefon 0 22 66/65 27 27-0
Erste Tagespflege mit Milieukonzept.
Mehr Infos auf unserer Webseite.

neu

LINDLAR

Tagespflege „Am Park“

Breslauer Straße 11, 51789 Lindlar
Telefon 0 22 66/4 79 31-25

Tagespflege „Auf dem Korb“

Auf dem Korb 21, 51789 Lindlar
Telefon 0 22 66/4 79 31-23

GUMMERSBACH

HeimCare

Tagespflege „An der Berstig“

Peter-König-Straße 1-3
51643 Gummersbach
Telefon 0 22 61/9 79 77-10

BENSBERG

Tagespflege „Am Schloss“

Am Schloss 4
51429 Bergisch Gladbach
Telefon 0 22 04/9 68 33-02

OVERATH

Tagespflege „Am Auenbogen“

Dr.-Ringens-Str. 25b, 51491 Overath
Telefon 0 22 06/9 07 99 95

*Verwurzelt
im Leben*



**Haben Sie weitere Fragen, dann
kommen Sie gerne auf uns zu ...**

Breslauer Straße 11, 51789 Lindlar
WhatsApp 0 176/18 18 70 31 Telefon 0 22 04/9 68 33-0

Lebensbaum
Ambulante Pflege - Tagespflege - Wohngemeinschaft

www.lebensbaum.care info@lebensbaum.care